

## Heimisches Trio für Endkampf qualifiziert Marburger SV „schwänzte“ - Abstieg ist Folge

**Marburg.** Mit 1526 Punkten Abstand zum Zweiten, SG Hessen-Nord, unterstrichen die Schwimmer der SG Lahn-Eder ihre Überlegenheit beim Vorkampf zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft (DMS) der Oberliga in Melsungen. Sie erreichten damit auf gesamthessischer Ebene hinter dem Südersten DSW 12 Darmstadt (23 006) einen hervorragenden zweiten Platz und qualifizierten sich ebenso wie der VfL Marburg und die SG Lahn-Eder II bei den Frauen für den am Wochenende in Stadtallendorf stattfindenden Endkampf.

Maßgeblichen Anteil am Erfolg hatten Jens Beck, Karl-Christian Wege und Peter Mühlhng. Die Höchstpunktzahlen wurden für Peter Mühlhngs 1:00,1 Min. über

100 m Rücken (746), Jens Becks 1:08,2 Min. über 100 m Brust (738) und die 4:14,4 Min. über 400 m Freistil (710) von Karl-Christian Wege vergeben, der darüber hinaus mit 2:00,8/16:46,2/2:17,5 Min. über 200/1500 m Freistil/200 m Rücken ebenso neue persönliche Bestmarken schwamm wie Dr. Thomas Nörrenberg mit 1:03,5/2:20,0 Min. über 100 m Schmetterling/200 m Rücken und Ingo Neurath mit 17:45,8 Min. über 1500 m Freistil.

Erfreulich aus heimischer Sicht, daß sich mit den Frauen des VfL Marburg und der SG Lahn-Eder II zwei weitere Mannschaften erfolgreich in Szene setzen konnten. Die VfLer, in Melsungen Zweiter (17 051) hinter Delphin Wiesbaden und vor der

SG Lahn-Eder (16 145), nehmen in der hessischen Gesamtbilanz Rang fünf (LE II Rang acht) ein, und das bedeutet für beide klar den Klassenerhalt. Zwangsabstieg muß dagegen der Marburger SV, der kurzfristig abgemeldet hatte.

Die eine gesunde Mischung aus „jung und alt“ ins Wasser schickenden Marburger hatten in der 16jährigen Nicole Röder (2601), der zwei Jahre jüngeren Pamela Köhler (2311) und Frauke Pistel (2283) ihre eifrigsten Punktesammler, denen aber Cathrin Günther (2080) und Jule Martin (2041), beide auch erst 14 Jahre alt, nicht viel nachstanden. Topzeiten und Höchstpunktzahlen lieferte Nicole Röder mit 1:00,9/4:38,3/9:36,2 Min. über die Freistilstrecken

100/400 und 800 m ab. Sie erreichte dabei, dem Feld weit vorausschwimmend, 725/672 und 642 Punkte.

Bei der SG Lahn-Eder empfahlen sich die 13jährige Christine Schönau (2467), Sina Ensslen (2571) und die erst elfjährige Kathrin Spies (2194) für höhere Aufgaben.

### Die Endstände

#### Herren:

1. SG Lahn-Eder	22 747 P.
2. SG Hessen-Nord	21 221 P.
3. SC Wiesbaden 1911 II	21 209 P.
4. Delphin Wiesbaden	18 642 P.
5. Kelkheimer SC	18 563 P.
6. TV 1848 Hersfeld	6014 P.

#### Damen:

1. Delphin Wiesbaden	19 763 P.
2. VfL Marburg	17 051 P.
3. SG Lahn-Eder II	16 145 P.
4. SG Hessen-Nord II	15 094 P.
5. TV 1848 Hersfeld	8184 P.
6. Marburger SV	nicht angetreten.

(js)